

[36512] **Stuhr'sche** Buchhandlung in Berlin: Pensées de l'empereur M. Aurel Antonin, trad. du grec p. Dacier ou de Joly. Rampf, Verwaltung der Chausseen.

Kataloge.

[36513] Behufs kostenfreier Anführung im Export-Journal bitte ich die Herren Antiquare um regelmässige Zusendung ihrer Kataloge, wennmöglich vor der allgemeinen Versendung. Leipzig.

G. Hedeler.

[36514] Antiqu.-Kataloge, enthaltend

Kupferstiche,

erbitten stets in zweifacher Anzahl möglich sofort nach Erscheinung per Kreuzband. Kiel. Gnebfow & v. Gellhorn.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[36515] Zurück erbitten wir uns die Dispensenden, sowie in Rechnung 1888 Gekaufertes von:

Diekmann,

französ. u. engl. Schulbibliothek.

- Band 5. Southey. à 97 s netto.
- Band 6. Hume. à 1 M 1 s netto.
- Band 27. Daudet. à 90 s netto.

Nach dem 15. Oktober bedauern wir, unter Hinweis auf diese dreimalige Anzeige, hiervon nichts mehr zurücknehmen zu können.

Kengersche Buchhandlung in Leipzig.

[36516] **Umgehend zurück**

erbitten entbehrliche Exemplare von:

Tsaudi, praktische Reiserregeln. (Wie bereitet man die Schweiz billig, bequem und gesundreich?)

Wir haben keine Exemplare mehr, um ausliefern zu können.

Nur wenn Aussicht auf Absatz, bitten à cond. auf Lager zu behalten, andernfalls unserer Bitte ja sogleich zu entsprechen.

Hochachtungsvoll

Zürich, Juli 1888.

Drell Kührt & Co., Verlag.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[36517] Für meinen Verlag suche ich zum möglichst sofortigen Antritt einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der in der Auslieferung und Kontoführung völlig erfahren ist. Bevorzugt Herren, die mit den Berliner Verhältnissen vertraut sind. Meldungen mit Angabe des zuletzt bezogenen Gehaltes und Beifügung einer Photographie nur schriftlich erbeten.

Berlin W., Leipziger Str. 115/116, den 10. Juli 1888.

Reinhold Kühn, Hofbuchh.

[36518] Ich suche einen tüchtigen jungen Mann als Gehilfen für die Buchführung. Bekanntheit mit doppelter Buchhaltung ist erwünscht, aber nicht notwendig, erforderlich dagegen exaktes, intelligentes und pflichttreues Arbeiten. Gehalt nach Uebereinkommen, Eintritt so bald als möglich erwünscht. Ich erbitte zunächst nur schriftliche Anmeldungen mit Zeugnisabschriften und Angabe des bisherigen Einkommens.

Leipzig.

A. J. Koehler.

[36519] Für eine Musikhandlung in Baden wird baldigst ein zuverlässiger erster Gehilfe gesucht. Bewerbungen bittet man unter L. F. S. mit Zeugniss-Kopie und Photographie an Herrn Rob. Forberg in Leipzig zu richten.

[36520] Ein renommierter Wiener Verlag sucht per sofort oder spätestens 1. September d. J. einen durchaus tüchtigen, in allen buchhändlerischen Arbeiten gründlich bewanderten Gehilfen. Rasches, selbständiges Arbeiten und beste Referenzen Bedingung. Stellung dauernd und bei befriedigenden Leistungen entsprechend gut bezahlt. Offert. sub M. F. Nr. 25382. an die Geschäftsstelle des V.-B. erbeten.

[36521] Ein jüngerer Gehilfe, mit Verlagsarbeiten vertraut u. möglichst im Kalender-Verlagsbetrieb erfahren, zum alsbaldigen Eintritt gesucht.

Zeugnisse u. Gehaltsansprüche.

August Heß in Offenbach a/M.

[36522] Wir suchen einen tüchtigen Sortimentengehilfen, der in katholischer Litteratur gute Kenntnisse besitzt und gewandt ist im Verkehr mit dem Publikum. Gef. Meldungen mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbitte G. V. Adersholz' Buchh. in Breslau.

[36523] Ein tüchtiger Sortimenter mit schöner Handschrift, gewandt im Verkehr mit dem Publikum und der französischen Sprache mächtig, findet bei mir dauernde u. angenehme Stellung. — Anfangsgehalt bei freier Wohnung u. Frühstück M. 75 monatlich; nach erwiesener Brauchbarkeit baldige Ausbesserung. Gef. Offerten bitte Zeugnisse und Photographie beizulegen.

Der Eintritt sollte in 4 bis 6 Wochen stattfinden.

Konstanz, im Juli 1888.

W. Med.

[36524] Für meine Musikalienhandlung suche ich zum 1. Oktober d. J., ev. auch früher, einen erfahrenen, tüchtigen und umsichtigen ersten Gehilfen. — Das Salär ist den gestellten Anforderungen entsprechend hoch, die Stellung bei guten Leistungen dauernd. — Offerten, denen Referenzen und Photographie beizufügen sind, erbitte direkt.

Breslau, 6. Juli 1888.

Julius Hainauer,

Königl. Hof-Musikalien- u. Buchhändler.

[36525] Ein gut empfohlener Sortimenter, welcher zeitweilig das bessere Publikum mit Erfolg besuchen kann, findet angenehme Stellung.

Auch wird ein Volontär gesucht, welcher bei entsprechenden Leistungen bald Salär erhält. Offerten sub R. 23523 bef. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[36526] Per 1. August suche ich für meine Verlagsbuchhandlung einen jüngeren fleißigen, pünktlichen, intelligenten und selbständig arbeitenden Gehilfen mit guter Handschrift. Herren, denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen mir Offerten mit Photographie einsenden. Gehalt anfangs 75 M monatlich.

Kottbus, d. 9. Juli 1888.

Paul Mittel, Verlagsbuchh.

[36527] Für eine Verlags- u. Sortimentsbuchhandlung wird ein Volontär oder Lehrling aus guter Familie mit den nötigen Schulkenntnissen gesucht.

Gef. Offerten bittet man unter Z. 100 an Herrn Franz Wagner in Leipzig zu richten.

[36528] Wir suchen für unsere Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung einen jungen Mann aus guter Familie mit gediegenen Schulkenntnissen zum sofortigen Antritt als Lehrling.

Kottbus, d. 9. Juli 1888.

Mittel & Carlson,

vormalig Alb. Heine's Buchh.

Gesuchte Stellen.

[36529] Ein junger Buchhändler, militärfrei, seit 10 Jahren im Geschäft, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, Stellung in einem größeren Sortiment. Suchender besitzt auch einige Kenntnisse des Verlags und wäre geneigt, in den Verlag überzugehen. Gef. Offerten werden unter T. # 25335 durch die Geschäftsst. d. V.-B. erbeten.

[36530] Für einen jungen Mann, der in Kürze seine 3jährige Lehre bei uns beendet, suchen wir unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle. Suchender wäre auch event. bereit, bei bestimmter Aussicht auf Engagement vorläufig als Volontär zu arbeiten. Der Eintritt könnte nach Wunsch geschehen.

Gef. Offerten nehmen wir gern entgegen. Freiburg i/B., Juli 1888.

Fr. Wagner'sche Univ.-Buch- u. Kunstbldg.

[36531] Für einen jüngeren Gehilfen, seit 1 1/2 Jahren in meinem Geschäft, suche ich z. 1. Okt. eine neue Stellung in einem mittleren Sort- oder Verlagsgeschäft. Betreffender ist ein tüchtiger fleißiger Arbeiter mit schöner Handschrift. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

Stargard i/Pom.

J. Weber.

[36532] Zum 1. Oktober, event. auch früher, sucht ein junger Gehilfe, dem gute Empfehlungen seiner Herren Chefs zur Seite stehen, bei bescheidenen Ansprüchen Stellung im Sortiment oder Verlag. Suchender war bereits vier Jahre im Sortiment, sowie ein Jahr im Verlag thätig.

Gef. Offerten unter Chiffre H. M. 25121 an die Geschäftsstelle d. V.-B. erbeten.

[36533] Für einen meiner Zöglinge, der seine Lehrzeit gut bestanden u. Michaelis d. J. seiner einjährigen Dienstpflicht genügt, suche ich Stellung als Gehilfe an einem Platz im Ausland, wo Gelegenheit geboten, sich in der französischen Konversation auszubilden; einerlei ob Kontorposten oder in anderer Branche unserer buchhändlerischen Geschäfte. Gehaltsansprüche sind bescheiden. Ich kann den jungen Mann als sehr anständig, willig u. fleissig empfehlen u. bin zu jeder näheren Auskunft gern bereit.

Gotha, im Juli 1888.

E. F. Thienemann.

Bermischte Anzeigen.

An die Herren Verleger von Bienenlitteratur.

[36534]

Mit der Anfang September d. J. dahier stattfindenden, voraussichtlich stark besuchten „Preis-Bienenzüchter-Versammlung“ ist eine Ausstellung aller hierzu geeigneten gewerblichen und litterarischen Erzeugnisse verbunden, und laden wir Sie hiermit geziemendst ein, sich an dieser Ausstellung beteiligen zu wollen. Zu diesem Behufe bitten wir um gefällige **möglichst frühzeitige Einsendung** aller hierauf bezüglichen Bücher, Bildwerke u. s. w., die wir Ihnen nach Schluß der Ausstellung eventuell wieder zurücksenden würden. Allen Sendungen beliebe man Preisverzeichnisse beizufügen.

Hochachtungsvoll

Buchhandlung L. Aner in Donauwörth.

[36535] Gesuch. — Wir suchen ein gutes Bild Gabelsbergers im Format der gewöhnlichen Taschenschreibkalender. Offerten mit Preisangabe und Beifügung eines Abzuges des betr. Uisches erbitte gef. direkt.

Hildburghausen.

F. W. Gadow & Sohn, Hofbuchdruckerei.